

Zeitschrift: Schweizer Schule
Herausgeber: Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
Band: 74 (1987)
Heft: 1

Register: Schweizer Schule : Inhaltsverzeichnis 1987 : 74. Jahrgang

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 17.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

schweizer schule

Beilage zu Nr. 1/88

Inhaltsverzeichnis 1987

74. Jahrgang

Der «Pädagogischen Blätter» 95. Jahrgang

Verantwortliche Herausgeber

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24,
Postfach, 6010 Kriens

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz
CLEVS,
Schiltmatthalde 15, 6048 Horw

Redaktion

Dr. Leza M. Uffer, Hagendorn

Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Uster
Dr. Anton Strittmatter, Sempach (bis 31.4.)
Thomas Bachmann, lic. phil., St. Gallen (ab 1.5.)
Dr. Joe Brunner, Ittigen (ab 1.5.)
Peter Sieber, lic. phil., Sternenberg (ab 1.5.)

Verlag und Administration

Brunner Druck AG, Arsenalstrasse 24,
Postfach, 6010 Kriens

1. AUFSÄTZE UND ABHANDLUNGEN

(In der Reihenfolge des Erscheinens; vorangestellt sind die Heftnummer und – in Klammern – die Seitenzahlen.)

Januar	DIE NEUEN MEDIEN: WIRKUNGEN, GEFAHREN, CHANCEN	4 (34–41)	Antonios Berufswunsch, Unterrichtseinheit zur Berufswahlvorbereitung in der Oberstufe (Theo Bächtiger)
1 (2–8)	Medienwirkungen (Beat Mayer)		
1 (8–12)	Video-Brutalos – eine Herausforderung für die Erzieher (Beat Mayer)		
1 (13–17)	Video: Medium zwischen Panikmache und Verharmlosung (Heinz Bonfadelli)		
1 (19–25)	Jugendliche in der Computerkultur (Heinz Moser)		
1 (26–32)	Vom verborgenen Nazaret zur weltoffenen Grossstadt (Walter Bühlmann)		
Februar	SCHULKLIMA – ZUSAMMENARBEIT UND FORTBILDUNG IM SCHULHAUS		
2 (2–5)	«Wir haben gelernt, Probleme zu erkennen und sie zu lösen!», Interview im Lehrerzimmer einer lebendigen Schule (Anton Strittmatter)		
2 (6–15)	Das Lehrerkollegium als pädagogische Wirkungseinheit, Zusammenarbeit, Fortbildung und Schulentwicklung im Schulhaus (Werner Heller, Anton Strittmatter)		
2 (16–19)	Eine gute Schule ist mehr als die Summe ihrer guten Lehrer (Elmar Osswald)		
2 (20–25)	Arbeitsplatzbezogene Lehrerfortbildung im Langschuljahr des Kantons Basel-Stadt (Elmar Osswald)		
2 (26–28)	Konkrete Ideen für Arbeits- und Fortbildungsgruppen in Schulen (Ueli Hirt, Redaktion)		
März			
3 (2–16)	Die letzten Tage Jesu in Jerusalem (Walter Bühlmann)		
3 (17–21)	Kreuzwegstationen, Zeichnen und Gestalten im Religionsunterricht (Luzius Malin)		
April	DAS AUSLÄNDERKIND – HERAUSFORDERUNG ODER CHANCE FÜR UNSERE SCHULE?		
4 (2–5)	Mit Dir im Quartier (Klaus Bartlome)		
4 (5–8)	Interkulturelle Erziehung im Vorschulalter (Ruth Nunzia Preisig)		
4 (9–13)	Ich heisse Alen. Wie heisst Du? (Ursula Knöpfel)		
4 (14–19)	Nachhilfe in deutscher Sprache (Annemarie Santi)		
4 (19–24)	Das «Andere Land» im Leseunterricht, Bücher als Verständigungshilfe – ein frommer Wunsch oder ein möglicher Weg? (Anna Katharina Ulrich)		
4 (24–31)	Kurse in heimatlicher Sprache, Ein Gespräch mit Radmila Blickenstorfer (Interview: Thomas Bachmann)		
4 (33–34)	Dopo-scuola für Remigrantenkinder in Partinico, Aus einem Gespräch mit Nino Cinquemani, Leiter der Dopo-scuola (Erwin Beck)		
Mai			
5 (5–11)	Den eigenen Sinnen trauen (1), Ein Unterrichtsbeispiel zur Bildbetrachtung in der Primarschule (Helge M.A. Weinrebe)		
5 (11–17)	Den eigenen Sinnen Trauen (2), Einige Überlegungen zur Bildbetrachtung im Unterricht (Helge M.A. Weinrebe)		
Juni	KIRCHE UND SCHULE – EIN GESPANNTES VERHÄLTNIS		
6 (2–11)	Appell an die Verantwortung jedes einzelnen Menschen, Interview mit Prof. Herbert Haag (Heinz Moser und Leza M. Uffer)		
6 (12–15)	Religionsunterricht: Wahl- oder Pflichtfach (Fritz Werner Jordi)		
6 (15–20)	Religionsunterricht an der Oberstufe – umstritten aber nötig (Rolf Bezjak)		
6 (21–26)	Wieviel Kirche in der Schule? (Constantin Gyr)		
6 (27–33)	Kindheit und Bildung in der Informationsgesellschaft (Heinz Moser)		
Juli	MUSEUMSPÄDAGOGIK – MUSEUMSDIDAKTIK		
7 (3–11)	Museumsbesuche – auch für Schüler attraktiv (Georges Ammann)		
7 (12–16)	Die Sprachlosigkeit der Pflüge, Vom Anspruch der Ortsmuseen, «Lernort» zu sein (Bernd Steiner)		
7 (17–23)	Zum Beispiel Twombly (Margrit Vasella)		
7 (24–27)	Schulen im Museum – aus der Sicht des Museums (Peter Herger)		
7 (27–31)	Für die Schule – Mit den Museen, Die Fachstelle Schule und Museum am Pestalozzianum Zürich (Claudia Cattaneo)		
August			
8 (3–7)	Umwelterziehung		
8 (7–12)	Kaputte Natur – kaputte Seelen? Probleme mit Umwelterziehung heute, Interview mit Roland Wiederkehr (Peter Sieber)		
8 (13–18)	Umwelterziehung Ja! – aber wie? (Ueli Nagel)		
8 (19–25)	Die Schöpfung erhalten (Hedi Wyss)		
8 (25–32)	Kinder brauchen Naturerlebnisse (Christian Zinsli)		
	Umwelterziehung in der Lehrerausbildung (Ursula Frischknecht-Tobler)		
September	LERN SOFTWARE AUF DEM PRÜFSTAND		
9 (3–9)	Zur Bewertung pädagogischer Software (Roland Lauterbach)		
9 (10–17)	Eine Art «persönliches Plädoyer» für gute Unterrichtssoftware (Christian Rohrbach)		
9 (18–22)	Braucht der Fremdsprachenunterricht den Computer? (Marcus Ritter)		
9 (23–29)	Desktop-Publishing: Die Druckmaschine für den Unterricht (Heinz Moser)		
9 (29)	Zusammenfassung: Was zeichnet gute Programme aus? (Heinz Moser)		

Oktober

- 10 (3–9) Wiederholbarkeit von Klassenarbeiten als Hilfe im Mathematikunterricht (Peter Geering)
 10 (10–16) Was passiert wenn . . ., Computersimulation als didaktisches Hilfsmittel (Armin Hollenstein, Fritz Staub, Ruedi Stüssi)
 10 (17–22) Ein Gedächtnis wie ein Sieb, Eselsbrücken und Erinnerungshilfen (Helge M.A. Weinrebe)
 10 (23–26) Im Lehrerzimmer: Probleme lösen – Gemeinschaft werden, Ein Erfahrungsbericht aus dem Gymnasium Immensee (Bruno Thurnherr)
 10 (27–28) Jaromir geht auf die Falkenjagd (Heinrich Wiesner)

November MEDITATION IM UNTERRICHT

- 11 (3–6) Meditation für Lehrer? (Ernst Eggimann)
 11 (7–15) Meditation in der Schule – eine Chance für heute (Liselotte M. Boden)
 11 (17–23) Meditation im Unterricht der 1.–6. Klasse (Helga Müller-Bardorff)
 11 (24–33) Mein Weg in die Meditation (Verena Bühler)
 11 (35–38) Mit Kindern Weihnachten meditieren (Othmar Frei)

Dezember LEHRER ALS BERATER

- 12 (3–25) Einfühlend und aktivierend begleiten und beraten; (Claire und Arnold Guntern-Troxler)
 12 (4–13) 1. Teil: Die vier Phasen im Beratungsprozess
 12 (14–22) 2. Teil: Gesprächsverhalten und Beratungsprozess
 12 (23–25) 3. Teil: Fragenkatalog zur Selbstauswertung des Gesprächsverhaltens
 12 (26–33) Elternratgeber kritisch beleuchtet (Barbara Hug)

2. RUBRIKEN**Zu diesem Heft**

- 1 (1) (Leza M. Uffer)
 2 (1) (Anton Strittmatter)
 3 (1) (Leza M. Uffer)
 4 (1) (Thomas Bachmann, Erwin Beck)
 5 (1) (Leza M. Uffer)
 6 (1) (Leza M. Uffer)
 7 (1) (Leza M. Uffer)
 8 (1) (Peter Sieber)
 9 (1) (Heinz Moser)
 10 (1) (Leza M. Uffer)
 11 (1) (Joe Brunner)
 12 (1) (Leza M. Uffer)

Schlusspunkt

- 1 (48) Als Junglehrer noch richtige Lehrer waren . . . (Iwan Rickenbacher)
 2 (44) Zunehmender Analphabetismus in der Schweiz? (Heinrich Wiesner)
 3 (40) Liebe auf Zeit (Iwan Rickenbacher)
 4 (48) Kann man sich für ein Vorbild entscheiden? (Heinrich Wiesner)
 5 (40) Sind Schweizer primär Deutschschweizer? (Iwan Rickenbacher)

- 6 (44) Darf i e Gummi? (Heinrich Wiesner)
 7 (44) Das heimliche Sterben der Lehrercourage (Iwan Rickenbacher)
 8 (48) Ist Schriftdeutsch eine Fremdsprache? (Heinrich Wiesner)
 9 (40) Für das Leben lernen – aber für welches? (Iwan Rickenbacher)
 10 (44) Was ist mit der Kindheit passiert? (Heinrich Wiesner)
 11 (52) Erziehung im Wahlkampf (Iwan Rickenbacher)
 12 (44) Lehrerängste (Heinrich Wiesner)

Stichwort

- 7 (2) Ein Jubiläum: 20 Jahre Curriculumforschung (Heinz Moser)
 8 (2) Umwelt ist Mitwelt (Peter Sieber)
 9 (2) Wundermittel gegen Schulkrise (Leza M. Uffer)
 10 (2) Die Privatschulen und ihr Leitbild (Heinz Moser)
 11 (2) Zwei Kulturen (Heinz Moser)
 12 (2) Mundartpflege (Leza M. Uffer)

Bericht

- 1 (33–35) Erste schweizerische Tagung «Deutschdidaktik» (Pankraz Blesi)
 2 (29–31) Thesen zur Informatik, «Die Herausforderung der Informatik an die Lehrerbildung» (Theodor Bucher, Peter Vontobel, Redaktion); Die Thesen – ein Jahr danach (Christian Rohrbach)
 3 (23–25) Wohin treibt die Stipendienpolitik? (Heinz Moser)
 5 (19–20) Erziehung – mehr als nur ein Thema für Lehrer, Die Stanser Pestalozzitage 1987 (Antonia Jann)
 5 (20–22) Pestalozzis Erbe – was ist das? Nachbemerkungen zum Symposium in Bern, 26.–28. Februar 1987 (Hans-Ulrich Grunder)
 7 (32–34) Kinderbuchrezensionen, kritisch hinterfragt, (Eine Tagung des Schweizerischen Bundes für Jugendliteratur vom 8. bis 10. Mai 1987 (Anna Katharina Ulrich)
 8 (33–36) Kongress der SGBF in Basel (Hans Ulrich Grunder)
 9 (30–31) Aktuelle Fragen der Religionspädagogik (Ernst Preisig)

Leserbriefe

- 5 (3); 6 (35); 7 (35); 8 (37); 9 (31–32); 10 (29)

Bücher

- Neueingänge*
 1 (42); 2 (33); 3 (27)

- Besprechungen*
 Biologie: 3 (29); 10 (29–30)
 Botanik: 6 (36)
 Deutschunterricht: 12 (34)
 Informatik: 1 (42–43)
 Jugendliteratur: 10 (29)
 Medienpädagogik: 1 (43)

Pädagogik: 5 (22–23); 11 (38–39)
 Religion, Religionspädagogik: 3 (27–29); 6 (36)
 Sexualpädagogik: 6 (8)
 Umwelterziehung: 8 (38)
 Zoologie: 3 (29); 5 (23); 10 (30)

Schlaglicht

- 1 (41) Unser Kommentar (Heinz Moser)
 2 (36) Die Wählbarkeit der Lehrer (Heinz Moser)
 3 (31) Zukunftsdrogen (Leza M. Uffer)
 4 (43) Aids – Warnung vor zu engen Konzepten (Heinz Moser)
 6 (39) Französisch in den Glarner Primarschulen (Heinz Moser)
 7 (37) Elternforum? (Heinz Moser)
 10 (36) Wo bleibt die Wende, Herr Vögele? (Leza M. Uffer)
 11 (43) Ein bildungspolitischer Flickenteppich (Heinz Moser)
 12 (38) Zürich reduziert Stoff (Heinz Moser)

Schulszene Schweiz

1 (37–38); 2 (35–36); 3 (30–31); 5 (24–25); 6 (37); 7 (36); 8 (39); 9 (33); 10 (31–34); 11 (41–43); 12 (35–36)

Blickpunkt Kantone

- ZH: 1 (38–39); 3 (32); 5 (27–29); 6 (37);
 7 (38–39); 8 (41); 9 (34); 10 (35); 12 (37)
 BE: 1 (39); 8 (41); 10 (35); 12 (37)
 LU: 1 (39–40); 2 (37); 3 (32); 5 (29); 7 (39);
 8 (41); 9 (34–35); 10 (35); 12 (37)
 UR: 1 (40); 5 (29); 7 (39); 9 (35); 11 (45)
 SZ: 1 (40); 2 (37–38); 5 (29); 7 (39); 8 (41);
 10 (35); 12 (38)
 OW: 8 (41)
 NW: 1 (40–41); 2 (38); 3 (32–33)
 GL: 6 (37); 9 (35)
 ZG: 2 (38); 6 (39); 8 (41–42); 9 (35)
 SO: 2 (38)
 BS: 2 (38); 5 (29–30); 8 (42)
 BL: 8 (42)
 SH: 1 (41); 9 (35); 10 (35)
 AR: 6 (39)
 SG: 1 (41); 8 (42); 12 (38)
 GR: 2 (38–39); 6 (39)
 AG: 5 (30); 8 (42); 11 (45)
 TG: 2 (39); 3 (33); 5 (30); 8 (42); 10 (36); 11 (45)
 TI: 2 (39); 10 (36)
 VD: 5 (31)
 GE: 3 (33); 8 (42)
 JU: 2 (39)

Anschlagbrett

1 (44–45); 2 (40–41); 3 (34–37); 4 (45); 5 (31–37);
 6 (40–41); 7 (40–41); 8 (43–45); 9 (37); 10 (37–41);
 11 (47–49); 12 (39–40)

Vereinsmitteilungen

12 (41)

In eigener Sache

5 (2–3)

3. AUTOREN-REGISTER

(R = Rezension; S = Schlaglicht; St = Stichwort)

- A**mmann, G. 7 (3–11) – **B**achmann, T. 4 (1); 4 (24–31) –
Bächtiger, T. 4 (34–41) – **B**artlome, K. 4 (2–5) – **B**eck, E.
 4 (1); 4 (33–34) – **B**ezjak, R. 6 (15–20) – **B**lesi, P. 1
 (33–35) – **B**lickenstorfer, R. 4 (24–31) – **B**oden, L.M. 11
 (7–15) – **B**onfadelli, H. 1 (13–17) – **B**onfranchi, R. 6 (35)
 – **B**run-Hool, J. 3 (29) R; 5 (23) R; 6 (36) R; 10 (29–30) R
 – **B**runner, J. 11 (1); 11 (38–39) R – **B**ucheli-Körner, E. 9
 (31) – **B**ucher, T. 2 (29–30); 5 (22–23) R; 11 (39) R –
Bühler, V. 11 (24–33) – **B**ühlmann, W. 1 (26–32); 3
 (2–16); 3 (27–29) R – **C**attaneo, C. 7 (27–31) –
Eggimann, E. 11 (3–6) – **F**rei, O. 11 (35–38) – **F**risch-
 knecht-Tobler, U. 8 (25–32) – **G**eering, P. 10 (3–9) –
Grunder, H.-U. 5 (20–22); 5 (22) R; 8 (33–36) –
Guntern, A. 12 (3–25) – **G**untern-Troxler, C. 12 (3–25) –
Gyr, C. 5 (2–3); 6 (21–26); 6 (36) R – **H**aag, H. 6 (2–11);
 8 (37) – **H**eller, W. 2 (6–15) – **H**erger, P. 7 (24–27) – **H**irt,
 U. 2 (26–28) – **H**ollenstein, A. 10 (10–16) – **H**ug, B. 12
 (26–33) – **H**urschler, K. 5 (3) – **J**ann, A. 5 (19–20) – **J**ordi,
 F.W. 6 (12–15) – **K**eil, W. 1 (43) R – **K**öpfel, U. 4 (9–13)
 – **L**andolf, K. 9 (31–32) – **L**auterbach, R. 9 (3–9) – **M**alin,
 L. 3 (17–21) – **M**ayer, B. 1 (2–8); 1 (8–12) – **M**oser, H. 1
 (19–25); 1 (41) S; 1 (42–43) R; 2 (36) S; 3 (23–25); 4 (43)
 S; 5 (23) R; 6 (2–11); 6 (27–33); 7 (2) St; 7 (37) S; 8 (38)
 R; 9 (1); 9 (23–29); 9 (29); 10 (2) St; 11 (2) St; 11 (43) S; 12
 (38) S – **M**üller-Bardorff, H. 11 (17–23) – **N**agel, U. 8
 (7–12) – **N**iedermann, J. 10 (29) – **O**sswald, E. 2 (16–19);
 2 (20–25) – **P**reisig, E. 9 (30–31) – **P**reisig, R.N. 4 (5–8) –
Rickenbacher, I. 1 (48); 3 (40); 5 (40); 7 (44); 9 (40); 11
 (52) – **R**itter, M. 9 (18–22) – **R**odio, J. 6 (35) – **R**ohrbach,
 C. 2 (30–32); 9 (10–17) – **S**anti, A. 4 (14–19) – **S**ieber, P.
 8 (1); 8 (2) St; 8 (3–7) – **S**taub, F. 10 (10–16) – **S**teiner, B.
 7 (12–16) – **S**trittmatter, A. 2 (1); 2 (2–5); 2 (6–15) –
Stüssi, R. 10 (10–16) – **T**hurnherr, B. 10 (23–26) – **U**ffer,
 L.M. 3 (31) S; 5 (2–3); 6 (2–11); 9 (2) St; 10 (29) R; 10 (36)
 S; 12 (2) St; Zu diesem Heft: siehe oben – **U**lrich, A.K. 4
 (19–24); 7 (32–34) – **V**asella, M. 7 (17–23) – **V**ontobel,
 P. 2 (29–30) – **W**einrebe, H.M.A. 5 (5–11); 5 (11–17); 10
 (17–22) – **W**iesner, H. 2 (44); 4 (48); 6 (44); 8 (48); 10
 (27–28); 10 (44); 12 (44) – **W**olfensberger, M. 7 (35) –
Wyss, H. 8 (13–18) – **Z**insli, C. 8 (19–24).